



# Newsletter

## Stiftungsinitiative Nürnberg

8. Juni, Nr. 5/2023

### Aus der Stifter-Initiative Nürnberg

#### 11. Nürnberger Stiftungstag

**am Donnerstag, 29. Juni 2023, 17.30 Uhr (Einlass: 17.00 Uhr)**

Das komplette Programm hier: [Stiftungstag 2023 Programm \(nuernberg.de\)](https://www.nuernberg.de/stiftungstag2023)

Neben den „lokalen Helden“ (Dr. Estelmann, Dr. Röbbke, Prof. Ruckriegel, die städtischen Referent/-innen für Umwelt, Finanzen Soziales usw.)

freuen wir uns besonders auch über die Gäste von außerhalb: Professor Andreas Kruse, Dr. Birthe Tahmaz, Loring Sittler u.a.

#### **Anmeldung zum 11. Nürnberg Stiftungstag ab jetzt!**

Sehr einfach:

Per Antwort-Mail die Namen

der Teilnehmerinnen und Teilnehmer durchgeben!

Gerne die Einladung an andere Interessierte weitergeben!

Gewünschter Anmeldetermin: Bis 3. Juni.

(Eine Bestätigung auf die erfolgte Mail-Anmeldung wird nicht verschickt.)

#### **Nürnberger Stiftungspreisträgerinnen und –träger 2023**

**„Stiftung Angehörige psychisch Kranker“ (ApK-Stiftung):**

**Hartmut Garreis und Ingrid Geier**

Durch den Verein der Angehörigen psychisch Kranker kam es vor 21 Jahren zu dem Beschluss, eine Stiftung zu gründen – mit dem Hauptzweck, seelisch Erkrankte und ihre Angehörigen zu unterstützen und eine Möglichkeit zu mehr finanziellem Gestaltungsspielraum zu erhalten.

So wurde am 8. August 2002 der Stiftung die staatliche Genehmigung als gemeinnützige Stiftung erteilt, als rechtsfähige öffentliche Stiftung des bürgerlichen Rechts.

Zur Gründergeneration gehörten u.a. Hans Glöckel, Willy van Driessche, Heiner Dehner, Rosemarie Geier, Hermann Imhof, Georg Lohwasser, Klaus Rudy, Horst Schmidbauer und Günter Thielemann.

Den Stiftungszweck kann man kurz zusammenfassen: Die Unterstützung von seelisch erkrankten Menschen und ihren Angehörigen. Dies bedeutet u.a. Hilfen zum Lebensunterhalt, die Unterstützung bei Erholungs- und Freizeitaktivitäten und Förderung von Selbsthilfegruppen seelisch Erkrankter und ihrer Angehörigen.

Im Einzelfall zum Beispiel auch die Anschaffung von notwendigen Haushaltsgegenständen und von Bekleidung, die Unterstützung bei Umzugskosten, finanzielle Unterstützung bei Ratenzahlungen für einen Kredit sowie Nachhilfeunterricht für ein Schulkind ...

Seit 2018 steht Hartmut Garreis – schon immer in Verein und Stiftung engagiert – an der Spitze der ApK-Stiftung, zusammen mit Katharina Weimar und Reiner Grüttner.

Ingrid Geier vertritt den Verein ApK seit 2009 als 1. Vorsitzende.

Die Spenden der ApK-Vereinsmitglieder spielten lange Zeit die wichtigste Rolle bei den Einnahmen der Stiftung. In den letzten Jahren sind die Haupteinnahmequellen der Stiftung vor allem Spenden durch ein Großunternehmen mit Hauptsitz in Nürnberg sowie durch private Einzelpersonen. Seit Gründung wurden Bedürftige aus den Erträgen der Stiftung mit über € 70.000,00 unterstützt. Spenden für die Stiftung kommen zu 100% dem Stiftungszweck zugute, da alle Aktiven in Stiftung und Verein ehrenamtlich tätig sind.

Wie bei allen Verbänden und Vereinen braucht es Menschen, die die Ziele der jeweiligen Organisation aktiv unterstützen. Die „Stiftung Angehörige psychisch Kranker“ freut sich immer über aktiv Mitwirkende – im Vorstandsbereich oder als Beirat. Zusätzlich sind stets natürlich auch Spenden an die Stiftung willkommen.

Kontakt: [info-stiftung@apk-nuernberg.de](mailto:info-stiftung@apk-nuernberg.de)  
[www.stiftung-apk-mittelfranken.de](http://www.stiftung-apk-mittelfranken.de)

Ein schönes, ausführliches Porträt ist in der Juni-Ausgabe im Magazin sechs+sechzig erschienen: [66\\_2023-01-final.pdf](http://66_2023-01-final.pdf) ([magazin66.de](http://magazin66.de))

### **Verteiler dieses Newsletter**

Es wurden einige zugängliche neue Adressen in den Verteiler dieses Newsletters aufgenommen. Wer die Informationen nicht bekommen will: Einfach Mini-Mailantwort schicken!

## **Stiftungen in Nürnberg, der Region und Bayern**

### **Die vor kurzem gegründete Herdzin-Stiftung...**

... hat ihre erste große Förderung ausreichen können: Der hochengagierte 'Ukrainische Bildungs- und Kulturverein e.V.', wobei der Fokus im Bildungsbereich liegt. Der Verein kümmert sich u.v.a. um die Vorbereitung von Kindern (und Eltern bzw. Mütter) auf das deutsche Schulsystem, hauptsächlich mit Sprachkursen. Er betreibt die Samstagsschule „Deinweg“ in den Räumen des Familienzentrums Imbuschstraße in Langwasser. Die pädagogische Betreuung übernehmen qualifizierte, ehrenamtliche Mitarbeiter. Inzwischen sind 100 Kinder zur Samstagsschule angemeldet.

### **Nochmalige Empfehlung: Die Medienwerkstatt Franken hat eine sehr schöne...**

... Dokumentation Dokumentation über MUBIKIN gedreht. Auf YouTube/in der Medienwerkstatt-Mediathek verfügbar sein: <https://www.medienwerkstatt-franken.de/>

### **Scheinbar gute Nachrichten werden schlechte Nachrichten: Gema-Unterstützung für Vereine**

Mit großem Aplomb hat die bayerische Staatsregierung die Übernahme von Gema-(Musik-)Gebühren für gemeinnützige Organisationen angekündigt.

Jetzt stellt sich heraus:

- Es sind pro Jahr gerade einmal zwei Veranstaltungen, die so unterstützt werden können.
- Dennoch frisst der Rahmenvertrag zwischen Gema und Freistaat € 2,5 Mio. pro Jahr. Und das sind mehr als zwei Fünftel des Gesamtetats für die Förderung, so dass jetzt andere Finanzierungen der Förderung ehrenamtlichen Engagements gekürzt werden müssen...

## **Wichtige Zukunftsthemen – auch für Stiftungen!?**

### **Bildung**

#### **Lernen durch Engagement als herausragende Form der Überwindung der Engen des Schulsystems**

Auch in diesem Jahr kann das „Landesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement Bayern (LBE) den Schulpreis der Castringius Kinder- und Jugendstiftung bayernweit ausschreiben. Gemeinsam mit der Stiftung Gute Tat München & Region und in Kooperation mit dem Kultusministerium werden herausragende Engagementprojekte aus allen Schularten gesucht. Ob ökologisch, sozial, politisch oder kulturell, - jedes Projekt, das in Anlehnung an die [Qualitätsmerkmale von Lernen durch Engagement](#) (LdE) durchgeführt wurde, kann eingereicht werden. Der Preis würdigt hervorragende Beispiele von Service Learning und ist mit insgesamt 3.000 € dotiert. Schulklassen, Lehrkräfte oder

Schulleitungen können ihre Projekte bis zum 31. Juli 2023 einreichen. Bei Fragen wenden Sie sich gerne an: [lernen-durch-engagement@lbe-bayern.de](mailto:lernen-durch-engagement@lbe-bayern.de)  
Dank der Förderung durch das Bayerische Sozialministerium und mit der Unterstützung der wachsenden Zahl an LdE-Überzeugungstät\*innen in Bayern erstmals eine eigene Website zu Lernen durch Engagement in Bayern veröffentlicht werden: [www.lernen-durch-engagement-bayern.de](http://www.lernen-durch-engagement-bayern.de)

## **Klimaschutz, Nachhaltigkeit & Co.**

### **Soziales und Gesundheit**

#### **„Die Selbsthilfe hat sich zur vierten Säule...**

... im deutschen Gesundheitssystem entwickelt“: Rund 100.000 Selbsthilfegruppen im gesundheitlichen Bereich, mit rund 3,5 Mio. Aktiven. Runde 10 – 12% haben selbst schon (positive) Erfahrungen in der Selbsthilfe gemacht. Dafür haben die Krankenversicherungen € 1,19 pro Versicherten ausgegeben, das sind 0,03% desr Kassen-Budgets... Eine der wichtigen Forderungen von Patientenvertreter/-innen ist es, dass die Ehrenamtszuschale Selbsthilfe für Selbsthilfegruppen-Anleiter von € 840 auf die „privilegierte Höhe“ von € 3.000 angehoben wird (wie z.B. Übungsleiter im Sport):

#### **Der Nürnberger Pflegepreis 2023**

Zum dritten Mal vergibt die Stadt Nürnberg am 15. November 2023 wieder den Pflegepreis. Ziel des Preises ist die Auszeichnung herausragender Projekte und Leistungen in der Pflege. Das Bewerbungsverfahren ist zweistufig, wobei im ersten Teil eine Kurzbewerbung bis zum 30. Juni 2023 eingereicht werden muss.

[Weiterlesen](#)

### **Integration und Flucht**

#### **„Einer der innovativsten Kulturschauplätze der Republik“, schreibt „Die Zeit“...**

... über den Anspruch der großartigen Ausstellung „Horizonte“ im Germanischen Nationalmuseum: „In 600.000 Jahren Menschheitsgeschichte war die Migration ein stetig laufender Motor der Entwicklung“. Zusammen mit einem Jugendbeirat, mit dem Interkultur-Büro des KUF, mit „Artists in Residence“ und mit einer Ausstellungskonzeption, in der von Anfang an die Erreichung von Zielgruppen als kulturpädagogisches Ziel mit eingeflossen ist. Auch der Katalog zur Ausstellung ist herausragend!

[Horizonte | GERMANISCHES NATIONALMUSEUM \(gnm.de\)](http://Horizonte | GERMANISCHES NATIONALMUSEUM (gnm.de))

### **Demokratie und Zivilgesellschaft**

#### **Aktionsfonds Stark gegen Rassismus**

Bis zum 11. Juni 2023 können sich informelle Gruppen und kleinere Vereine mit ihren Projektideen für eine Förderung durch den Aktionsfonds Stark gegen Rassismus bewerben. Der Aktionsfonds unterstützt mit einer finanziellen Förderung von 5.000 € und einem Fortbildungsprogramm bis zu 20 ehrenamtliche Initiativen, die sich in lokalen Projekten gegen Rassismus engagieren. Die Auswahl findet im Juli 2023 statt. [Weiterlesen](#)

#### **Mit dem Ehrenamtspreis für jüdisches Leben in Deutschland...**

... soll Engagement ausgezeichnet werden, das jüdisches Leben in Deutschland stärkt und es besser sichtbar macht. Die zwei Preiskategorien sind mit je 5.000 Euro dotiert. Einzelpersonen, Vereine, Initiativen und Gruppen können sich bis zum 15. Juni 2023 bewerben. [Weiterlesen](#)

## **Stiftungsthemen aus Deutschland und dem Rest der Welt**

#### **„Herausforderungen der Zeit erfordern Handeln und Engagement“**

Mit diesen Worten eröffnete Familienministerin Paus ein neues Förderprogramm für Transformation in bürgerschaftlichem Engagement und Ehrenamt.

Die heutige Zeit ist geprägt von tiefgreifenden Veränderungsprozessen – vom digitalen Wandel über die ökologische Transformation bis hin zu Herausforderungen beim gesellschaftlichen Zusammenhalt. Die Zivilgesellschaft hat schon immer schnell und unbürokratisch auf Problemlagen reagieren können.

Damit dies weiterhin gelingt, möchte die Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt (DSEE) mit dem Förderprogramm „TransformD“ die rund 29 Millionen Engagierten in Deutschland dabei unterstützen, diesen Wandel aktiv mitzugestalten: durch finanzielle Förderung, Vernetzungs-, Beratungs- und Bildungsangebote.

Die Förderung beträgt 20.000 Euro bis 100.000 Euro, bei einer Eigenbeteiligung an den geförderten Gesamtkosten von mindestens 10 Prozent.

Vom 1. Juni 2023 an können sich gemeinnützige Vereine und Organisationen über das digitale Antragssystem der Stiftung bewerben unter [www.deutsche-stiftung-engagement-und-ehrenamt.de/foerderung/transformd/](http://www.deutsche-stiftung-engagement-und-ehrenamt.de/foerderung/transformd/)

### **„Reich gegen arm“ in Deutschlands Schulsystem**

Jedes fünfte Kind in Deutschland wächst in einer armutsgefährdeten auf, ein Fünftel wächst mit nicht-deutscher Familiensprache, ein Viertel der Viertklässler an Deutschlands Grundschulen kann selbst simple Texte nicht verstehen. Die IGLU-Grundschullese-Untersuchung hat diese 25,4% ermittelt, 2001 waren es „nur“ 17%. Sehr viele andere europäische Länder haben sich im Vergleich besser entwickelt... Hör-Tipp zum Thema: Fanta 4 mit „Endzeitstimmung“.

*Für die Partner der Stiftungsinitiative Nürnberg –mit besten Grüßen  
Ihr Uli Glaser*

### **Weitere Informationen**

Dr. Uli Glaser, Stadt Nürnberg, Finanz- und Personalreferat (Ref. I-II)

Stiftungsinitiative Nürnberg, c/o Referat für Finanzen, Personal, IT und Organisation der Stadt Nürnberg, Theresienstr. 1, 90403 Nürnberg, Tel.: 0911 / 231-5219, Fax: 0911 / 231-5202, E-Mail: [uli.glaser@stadt.nuernberg.de](mailto:uli.glaser@stadt.nuernberg.de), Internet: [www.stifterinitiative.nuernberg.de](http://www.stifterinitiative.nuernberg.de)